



Co-funded by  
the European Union

# Handbuch für Aktivitäten

## Modul 5

# TIERISCHE NACHBARN



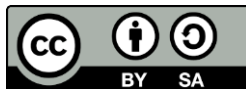
TUDEC – Through Upcycling to the  
Design of Ecocities

## INHALTSVERZEICHNIS

5.1 Tierpantomime .....	3
5.2 Tiermasken .....	4
5.3 Tierische Olympiade .....	6
5.4 Tierisches Puppentheater .....	7
5.6 Tiererlebnisräume pflegen.....	11
5.7 Gemeinschaftsgarten für Wildtiere .....	12
5.8 Kochkurs - Leckereien mit Tiermotiven .....	15
5.9 Collage zur Nahrungskette.....	16
5.10 Interaktive Kartenerforschung.....	17
5.11 Schnitzeljagd in der Natur – Futter für Tiere .....	19
5.12 Natur-Schnitzeljagd – Lebensräume für Tiere .....	22
5.13 Eichhörnchen-Futterwerkstatt .....	23
5.14 Virtuelle Zoo-Safari .....	25
5.15 Tierpflege-Workshop mit Tierarzt .....	26
5.16 Lebensräume für Tiere.....	28
5.17 Eisbär .....	32
5.18 Umweltverschmutzung in der Tierwelt .....	34
5.19 Atmung bei Tieren .....	36
5.20 Wie ernähren sich Vögel? .....	39

## TUDEC-Website

<http://www.citiesforthefuture.eu>



Projekt Nr. 2022-1-IT02-KA220-SCH-000087127

*Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.*



## 5.1 Tierpantomime

### 1. Art der Tätigkeit

## Aktivität im Klassenzimmer

## 2. Thema

Tiere

### 3. Lernziele

- Entwicklung von Kommunikations- und Teamworkfähigkeiten durch Gruppenaktivitäten
- Förderung von Kreativität und Vorstellungskraft
- Lernen Sie verschiedene Tiere und ihre Eigenschaften kennen

#### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

## 5. Erforderliche Materialien

- Liste der Tiernamen (für Scharaden)
- Whiteboard und Stifte
- Materialien zum Zeichnen
- Musikplayer für das Lied

## 6. Dauer

45 Minuten

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Führen Sie das Spiel 'Tierscharade' ein. Die Kinder stellen abwechselnd ein Tier dar, ohne zu sprechen, während ihre Gruppe rät. Schreiben Sie die Namen der verschiedenen Tiere auf separate Karten. Achten Sie darauf, dass die ausgewählten Tiere vielfältig sind, z. B. Säugetiere, Vögel, Reptilien und Wasserlebewesen. Mischen Sie die Karten und legen Sie sie verdeckt in einen Behälter.

Beginnen Sie die Aktivität, indem Sie die Lernenden versammeln und die Regeln der Scharade erklären. Betonen Sie, dass die Teilnehmer während der Scharaden das Verhalten oder die Bewegungen der Tiere nachspielen sollen, ohne zu sprechen.

Teilen Sie die Kinder in kleine Gruppen ein. Die Größe jeder Gruppe hängt von der Gesamtzahl der Lernenden ab. Achten Sie darauf, dass jede Gruppe genügend Platz hat, um die Scharaden durchzuführen, ohne die anderen Gruppen zu stören.

## Tierische Scharaden

Lassen Sie in jeder Gruppe einen Lernenden eine Tierkarte auswählen, ohne sie den anderen zu zeigen. Der ausgewählte Lernende spielt dann das Verhalten oder die Bewegungen des Tieres nach, während der Rest der Gruppe rät. Wechseln Sie die Rolle des Schauspielers in jeder Gruppe, so dass jedes Kind mitmachen kann. Führen Sie nach der Scharade alle Gruppen zu einer Abschlussdiskussion zusammen.

Stellen Sie Fragen wie:

- Was hast du während der Aktivität über verschiedene Tiere gelernt?



- Welche Rolle spielte die Teamarbeit beim richtigen Erraten der Tiere?
- Habt ihr überraschende Fakten über die Tiere entdeckt, die ihr nachgespielt habt?
- Erlauben Sie jeder Gruppe, mehrere Scharade-Runden zu spielen.

#### 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

- Nachdem die Kinder die Aktivitäten in den Lernzentren beendet haben, findet eine Abschlussbesprechung statt, bei der der Erzieher Fragen stellt, Lieder singt, malt usw.
  - Was haben die Kinder bei dieser Aktivität über Tiere gelernt?
  - Wie hat diese Aktivität die Teamarbeit und Kommunikation innerhalb der Gruppen verbessert?
  - Was war das Schönste an der Aktivität?
  - Fordern Sie die Kinder auf, ihr Lieblingstier oder eine Szene aus der Scharade zu zeichnen.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Besprechen Sie mit den Kindern, was sie während der Aktivität gelernt haben und was ihnen gefallen hat. Wiederholen Sie die Lernziele und fragen Sie:
- Wurden die Kommunikations- und Teamarbeitsziele erreicht?
- Wie hat die Aktivität Kreativität und Fantasie gefördert?
- Welche anderen Aktivitäten könnten in Zukunft durchgeführt werden, um das Thema Tiere weiter zu erforschen?

#### 10. Inspiration

Die Idee stammt von Pinterest

<https://www.pinterest.com/business/hub/>

## 5.2 Tiermasken

### 1. Art der Tätigkeit

Aktivität im Klassenzimmer

### 2. Thema

Kreative Künste - Herstellung von Tiermasken

### 3. Lernziele

- Förderung von Kreativität und Vorstellungskraft
- Entwicklung der Feinmotorik durch Schneiden, Kleben und Dekorieren
- Förderung von Teamwork und Zusammenarbeit bei Gruppenaktivitäten
- eine Gelegenheit zur Selbstdarstellung zu bieten

### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

### 5. Erforderliche Materialien

|





- Papp- oder Papierteller
- Marker, Buntstifte oder farbige Bleistifte
- Kleber und Schere
- Elastische Kordel oder Schnur
- Dekorationsmaterial wie Federn, Kulleraugen und Aufkleber

## 6. Dauer

45 Minuten

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Zu Beginn erklärt die Lehrkraft die Aktivität. Ermutigen Sie die Kinder, die von ihnen gewählten Tiere zu recherchieren. Geben Sie den Kindern Zugang zu altersgerechten Ressourcen wie Büchern, Bildern oder Online-Materialien, damit sie Informationen über die Tiere, die sie darstellen, sammeln können. Betonen Sie, wie wichtig es ist, etwas über den Lebensraum, das Verhalten und die besonderen Eigenschaften der Tiere zu erfahren. Stellen Sie Materialien für die Herstellung von Masken bereit, die verschiedene Tiere darstellen.

Legen Sie Papp- oder Pappteller, Marker, Buntstifte, Kleber, Schere, Gummiband oder Schnur und verschiedene Dekorationsmaterialien wie Federn, Kulleraugen und Aufkleber bereit.

Während die Kinder in ihren Gruppen Tiermasken basteln, können Sie Diskussionen über die recherchierten Informationen anregen.

Ermutigen Sie sie, ihren Gruppenmitgliedern interessante Fakten über die von ihnen ausgewählten Tiere mitzuteilen.

Erleichtern Sie Gespräche über die verschiedenen Lebensräume und Ökosysteme, in denen die Tiere leben. Fördern Sie die Teamarbeit, indem Sie die Kinder ihr neu erworbenes Wissen gemeinsam in ihre Maskenentwürfe einfließen lassen.

Lassen Sie die Kinder ihre Arbeiten in ihren Gruppen ausstellen.

## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

- Fragen Sie die Kinder, was sie während der Aktivität gelernt haben
- Erkundigen Sie sich, wie ihre Kreativität und Teamfähigkeit verbessert wurde.
- Ermutigen Sie sie, ihre Erfahrungen und Gefühle während der Maskenherstellung mitzuteilen.
- Eine unterhaltsame und interaktive Sitzung, in der die Kinder ihre Masken präsentieren, Fragen beantworten oder sogar in die Rolle der von ihnen geschaffenen Tiere schlüpfen können
- Schließen Sie mit einem feierlichen Lied oder einer Malstunde zum Thema Tier ab.

## 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Erlauben Sie den Kindern, über ihre Kreationen nachzudenken und ihre Gedanken zu den Tiermasken, die sie gemacht haben, mitzuteilen.
- Diskutieren Sie, wie die Aktivität zum Erreichen der Lernziele beigetragen hat
- Geben Sie positives Feedback und ermutigen Sie die Kinder, zu sagen, was ihnen an der Aktivität am meisten Spaß gemacht hat.
- Überprüfung der Bedeutung von Kreativität, Zusammenarbeit und Selbstdarstellung im Lernprozess





## 10. Inspiration

Die Idee stammt von Pinterest

<https://www.pinterest.com/business/hub/>

## 5.3 Tierische Olympiade

### 1. Art der Tätigkeit

- Aktivität im Klassenzimmer
- Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

### 2. Thema

Erforschung der Fähigkeiten und Eigenschaften verschiedener Tiere durch interaktive und ansprechende Aktivitäten

### 3. Lernziele

- Verschiedene Eigenschaften und Fähigkeiten von Tieren erkennen und schätzen
- Förderung von Teamwork und Zusammenarbeit unter den Lernenden
- Vertiefung der Kenntnisse über verschiedene Tierarten
- Kreatives Denken durch Zeichnen und Geschichtenerzählen entwickeln

### 4. Zielgruppe

6-14 Jahre alte Lernende

### 5. Erforderliche Materialien

- Zeichenmaterial (Papier, Bleistifte, Farben)
- Audiogerät zum Abspielen von Tierliedern
- Großer Stoffbeutel

### 6. Dauer

45 Minuten

### 7. Wichtigste Aktivitäten

Beginnen Sie mit einer Eröffnungsfeier, bei der eine von Tieren inspirierte Hymne oder ein Lied gesungen wird. Führen Sie das Konzept der Tierolympiade und die Idee der Erkundung verschiedener tierischer Fähigkeiten ein.

Aufwärmen:

Führen Sie mit den Lernenden eine Aufwärmübung durch, die die Bewegungen von Tieren nachahmt. Ermutigen Sie sie, sich zu strecken, zu springen und verschiedene Tierbewegungen nachzuahmen.

Bauen Sie verschiedene Stationen mit lustigen und interaktiven Spielen auf, die von Tieren inspiriert sind.

- Bunny Hop: Ein hüpfendes Rennen bis zur Ziellinie.
- Flamingo Balance: Eine Balance-Herausforderung auf einem Bein.





- Schildkröte krabbeln: Ein Krabbelrennen auf Händen und Knien.
- Affenschaukel: Eine Schaukelaktivität an Affenstangen oder Seilen.
- Elefanten stampfen: Eine stampfende Aktivität, bei der die Lernenden die Bewegungen eines Elefanten nachahmen.

Teilen Sie die Kinder in 2 Gruppen ein und beginnen Sie mit den Rennen. Zuerst gehen sie in den Sack und beginnen, wie ein Hase zu hüpfen, wie eine Schildkröte zu krabbeln usw. Wenn Sie alle Herausforderungen beendet haben, messen Sie die Punkte und verkünden die Siegergruppe.

Diskutieren Sie, inwiefern Teamwork bei der Bewältigung der Herausforderungen eine Rolle gespielt hat. Diskutieren Sie die Lektionen oder die Moral aus den Geschichten und setzen Sie sie in Bezug zu Teamarbeit und individuellen Stärken.

Bringen Sie alle Teams zu einer Abschlussveranstaltung zusammen. Stellen Sie reflektierende Fragen darüber, was ihnen Spaß gemacht hat, was sie gelernt haben und inwiefern die Teamarbeit eine entscheidende Rolle gespielt hat.

Zeichnen und kreativer Ausdruck:

Erlauben Sie den Kindern, ihre Erfahrungen durch Zeichnen oder Basteln auszudrücken. Stellen Sie ihnen Materialien zur Verfügung, mit denen sie ihre eigenen von Tieren inspirierten Kunstwerke erstellen können.

Preisverleihung: Schließen Sie die Veranstaltung mit einer Preisverleihung ab, bei der die Leistungen der einzelnen Teilnehmer und des Teams gewürdigt werden. Überreichen Sie jedem Teilnehmer eine Urkunde oder ein Abzeichen der 'Tierolympiade'.

#### 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

- Abschließende Diskussion mit der ganzen Klasse
- Stellen Sie Fragen wie: Was hast du heute über Tiere gelernt?
- Erkundigen Sie sich nach Verbesserungen, die sich aus der Aktivität ergeben
- Ermutigung der Kinder, ihre Erfahrungen durch Zeichnungen oder andere kreative Mittel mitzuteilen.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Reflexion über die gesetzten Ziele und Diskussion darüber, was während der Tierolympiade erreicht wurde
- Bewertung der Auswirkungen auf Teamarbeit, Kreativität und Wissen über Tiere.
- Ermutigung der Kinder, ihre Sichtweise über die Gesamterfahrung und das, was ihnen am meisten Spaß gemacht hat, mitzuteilen.

#### 10. Inspiration

Gepard-Sprint: Ein Rennen für Flitzer mit einem Sprint auf Zeit.

Giraffe Hochsprung: Testen Sie, wie hoch eine Giraffe ihren Hals strecken kann, um Ziele in der Höhe zu erreichen.

Elefanten-Gewichtheben: Elefanten können ihre Kraft unter Beweis stellen, indem sie schwere Gegenstände heben oder balancieren.

## 5.4 Tierisches Puppentheater

### 1. Art der Tätigkeit

|







## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Leiten Sie eine Diskussion mit den Lernenden ein, indem Sie die folgenden Fragen stellen:

- o Was haben die Kinder bei dieser Aktivität über Tiere gelernt?
- o Wie wird ihr Verständnis oder Wissen durch die Teilnahme an dieser Aktivität verbessert?

Stellen Sie zusätzliche Fragen, die sich auf den spezifischen Fokus der Aktivität beziehen.

Führen Sie eine abschließende Diskussion, singen Sie Lieder, oder lassen Sie die Kinder Bilder zum Tierpuppenspiel malen.

## 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Überlegen Sie, ob die Lernziele erreicht wurden.
- Diskutieren Sie, wie das Puppentheater zum Verständnis von Tieren und ihren Eigenschaften beigetragen hat.
- Überprüfen Sie die kreativen und kooperativen Aspekte der Aktivität.
- Erlauben Sie den Lernenden, ihre Gedanken und Überlegungen zu dieser Erfahrung mitzuteilen.

## 10. Inspiration

- Handlung: Eine Gruppe von Tierfreunden macht sich auf die Suche nach einem versteckten Schatz oder löst ein Rätsel in ihrem Wald. Auf ihrem Weg stellen sie sich verschiedenen Herausforderungen und lernen wertvolle Lektionen über Teamwork und Freundschaft.
- Tiere: Der tapfere Löwe, der schlaue Fuchs, der freundliche Hase und die weise Eule.

## 5.5 Identifizierung von Tierspuren

### 1. Art der Tätigkeit

## Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

## 2. Thema

## Identifizierung von Tierspuren

### 3. Lernziele

- Erkennen und identifizieren Sie verschiedene Tierspuren.
- Verstehen Sie den Zusammenhang zwischen Tierverhalten und Spuren.
- Entwicklung von Beobachtungsfähigkeiten in der Natur.

#### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

## 5. Erforderliche Materialien

- Feldführer oder Ressourcen zu Tierspuren
- Bilder oder Nachbildungen von verschiedenen Tierspuren
- Notizbücher und Stifte für jeden Lernenden
- Fakten zum Lebensraum der Tiere

45 min.

Die Lehrkraft kann die Gruppenzeit mit Fragen beginnen, die die Lernenden dazu anregen, über Tiere und ihre Spuren nachzudenken. Dann werden in der Gruppe Geschichten über das Aufspüren von Tieren, die Bedeutung von Tierspuren in der Natur und die Suche nach dem Ort, an dem die Tiere leben, sowie nach der Art der Umgebung, die ein Tier braucht, erzählt.

Versammeln Sie die Lernenden wieder und besprechen Sie die während des Spaziergangs beobachteten Tierspuren. Verwenden Sie Feldführer oder andere Hilfsmittel, um die Spuren gemeinsam zu identifizieren. Erlauben Sie den Lernenden, ihre Beobachtungen und Erfahrungen zu teilen.

Verteilen Sie an jeden Lernenden eine Vorlage für einen Leitfaden oder ein Heft. In ihren Gruppen erstellen die Lernenden einen einfachen Leitfaden oder ein Heft mit Zeichnungen und Beschreibungen der Tierspuren, die sie gefunden haben. Fördern Sie die Kreativität und die genaue Darstellung.

Jede Gruppe stellt ihren Führer oder ihr Heft der Klasse vor. Diskutieren Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den von den verschiedenen Gruppen beobachteten Spuren. Betonen Sie die Bedeutung der Zusammenarbeit und des Wissensaustauschs.

Nachdem die Kinder die Aktivitäten in den Lernzentren beendet haben, findet eine Abschlussbesprechung statt, bei der der Erzieher Fragen stellt, Lieder singt und zum Zeichnen anregt. Einige Beispielfragen sind:

- Was haben die Kinder über Tierspuren gelernt?
- Wie lässt sich die Natur durch das Verstehen und Identifizieren von Tierspuren verbessern?
- Welche weiteren Fragen oder Gedanken haben die Kinder zum Thema Tiere und Fährte?

Versammeln Sie die Lernenden zu einer Reflexionsrunde. Stellen Sie Fragen wie:

- Was hast du auf dem Naturspaziergang über Tierspuren gelernt?
- Wie hat die Arbeit in Gruppen Ihre Erfahrung verbessert?
- Was hat Sie während der Aktivität überrascht?

- Handlung: Eine Gruppe von Tierfreunden macht sich auf die Suche nach einem versteckten Schatz oder löst ein Rätsel in ihrem Wald. Auf ihrem Weg stellen sie sich verschiedenen Herausforderungen und lernen wertvolle Lektionen über Teamwork und Freundschaft.
- Tiere: Der tapfere Löwe, der schlaue Fuchs, der freundliche Hase und die weise Eule.

### Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

## Gemeinschaftliche Säuberung von Tierlebensräumen

- Sensibilisierung für die Bedeutung einer sauberen und sicheren Umgebung für Tiere.
- Förderung des Verantwortungsbewusstseins und des Engagements für die Gemeinschaft bei den Lernenden.
- Fördern Sie Teamarbeit und Zusammenarbeit.

## 6-14 Jahre alte Lernende

- Handschuhe
- Müllsäcke
- Handdesinfektionsmittel
- Lehrmaterial über die lokale Fauna und ihre Lebensräume
- Klemmbretter und Papier für die Aufzeichnung von Beobachtungen

## 45 Minuten

Die Lehrkraft teilt die Lernenden in kleine Gruppen ein und fördert die Vielfalt in jeder Gruppe, um Zusammenarbeit und Kommunikation zu fördern. Beginnen Sie die Sitzung mit einem interaktiven und ansprechenden Lied zum Thema Umweltschutz. Dies hilft, eine positive und enthusiastische Stimmung für die Aktivität zu schaffen.

- Warum ist es wichtig, die Lebensräume von Tieren sauber zu halten?
- Wie wirkt sich die Verschmutzung auf die Tierwelt aus?
- Welche Rolle spielt der Mensch bei der Erhaltung einer gesunden Umwelt für Tiere?

Erläutern Sie kurz den Aufräumprozess, verteilen Sie die notwendigen Materialien (Handschuhe, Müllsäcke usw.) und weisen Sie auf die Sicherheitsrichtlinien hin. Die Gruppen beginnen mit der Säuberung der Gemeinde, wobei sie sich auf bestimmte Bereiche konzentrieren. Lehrkräfte und Freiwillige beaufsichtigen und leiten die Lernenden während der Säuberung an.

Während der Reinigung verwenden die Lernenden Klemmbretter und Papier, um ihre Beobachtungen festzuhalten. Ermutigen Sie sie, die Art des gefundenen Mülls, die Auswirkungen auf die Umwelt und interessante Entdeckungen zu notieren. Nach der Säuberung kehren die Gruppen in einen zentralen



6 - 14 Jahre alte Lernende

- Gartengeräte (Schaufeln, Harken, Handschuhe)
- Saatgut und Pflanzen, die für die lokale Tierwelt geeignet sind
- Gießkannen oder Schläuche
- Zeichnungsmaterial für die Abschlussaktivität

45 min.

Beginnen Sie die Sitzung, indem Sie die Lernenden versammeln und das Konzept der Anlage eines Gemeinschaftsgartens für Wildtiere vorstellen. Erklären Sie, wie wichtig es ist, lokale Ökosysteme zu unterstützen und welche Rolle die Lernenden in diesem Projekt spielen werden. Bilden Sie Gruppen, indem Sie die Lernenden nach ihren Interessen einteilen oder sie nach dem Zufallsprinzip zuweisen.

Stellen Sie Fragen wie diese:

- Warum sind Lebensräume für Wildtiere wichtig für die Umwelt?
- Wie kommt die Unterstützung lokaler Ökosysteme sowohl der Tierwelt als auch den Menschen zugute?

Praktische Gartenarbeit: Geben Sie jeder Gruppe Gartengeräte, Saatgut und Pflanzen, die für die lokale Tierwelt geeignet sind. Führen Sie sie durch den Prozess der Bepflanzung und Pflege des Gartens. Betonen Sie, wie wichtig es ist, einheimische Pflanzen auszuwählen, die die lokale Artenvielfalt unterstützen. Versammeln Sie die Gruppen und erzählen Sie Geschichten oder Anekdoten über die positiven Auswirkungen von Gemeinschaftsgärten auf die lokale Tierwelt und das Ökosystem. Ermutigen Sie die Lernenden, diese Geschichten mit ihren eigenen Gartenerfahrungen in Verbindung zu bringen.

Geben Sie den Lernenden Zeit, den Garten zu erkunden und unmittelbare Interaktionen mit der lokalen Tierwelt zu beobachten. Diskutieren Sie ihre Beobachtungen und stellen Sie einen Zusammenhang zwischen ihnen und der Bedeutung der Schaffung einer einladenden Umgebung für verschiedene Arten her.

Führen Sie die Gruppen zu einer abschließenden Diskussion zusammen.

Stellen Sie Fragen wie diese:

- Was haben Sie bei der Gartenarbeit gelernt?
- Wie wird Ihrer Meinung nach die lokale Umwelt durch die Anlage dieses Gemeinschaftsgartens verbessert?

Nachdem die Kinder die Aktivitäten in den Lernzentren abgeschlossen haben, findet eine Abschlussbesprechung statt. Die Lehrkraft stellt Fragen wie:

- Was haben die Kinder über die Anlage eines Gemeinschaftsgartens für Wildtiere gelernt?
- Wie wird die lokale Umwelt durch diese Aktivität verbessert?
- Ermutigen Sie die Kinder, ihre Gedanken und Überlegungen durch Malen, Singen oder andere kreative Mittel mitzuteilen.



#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Reflektieren Sie die ursprünglichen Lernziele und diskutieren Sie, wie die Aktivitäten dazu beigetragen haben, diese zu erreichen.
- Überprüfen Sie die Erfahrungen, die sie bei der Zusammenarbeit in Gruppen gemacht haben, und wie dies ihr Verständnis von Umweltverantwortung verbessert hat.
- Ermutigen Sie die Lernenden, ihre Überlegungen über die Gesamtauswirkungen des Gemeinschaftsgartens für Wildtierprojekte mitzuteilen.

#### 10. Inspiration

Idee von YouTube

<https://youtu.be/F1o8Gk7WNzg?si=zlAtlagV3yDSJ6co>



## 5.8 Kochkurs - Leckereien mit Tiermotiven

### 1. Art der Tätigkeit

Aktivität im Klassenzimmer

### 2. Thema

Leckereien mit Tiermotiven

### 3. Lernziele

- Förderung der Kreativität und Feinmotorik der Lernenden durch praktisches Kochen.
- Einführung in grundlegende Kochtechniken und Sicherheit in der Küche.
- Förderung von Teamwork und Zusammenarbeit durch Gruppenaktivitäten.
- Vertiefung der Kenntnisse über verschiedene Tiere und ihre Eigenschaften.

### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

### 5. Erforderliche Materialien

- Zutaten für Leckereien mit Tiermotiven
- Kochutensilien
- Schürzen, Rezeptkarten
- zusätzliche Materialien zum Malen oder Dekorieren

### 6. Dauer

45 min

### 7. Wichtigste Aktivitäten

Beginnen Sie mit einem fröhlichen Lied, das mit Tieren zu tun hat, um eine lustige Atmosphäre zu schaffen. Besprechen Sie die Bedeutung von Teamarbeit und Sicherheit in der Küche und stellen Sie die tierischen Leckereien vor, die sie zubereiten werden.

Beginnen Sie eine Gruppendiskussion über Vögel, ihre Nester und ihre Ernährungsgewohnheiten. Stellen Sie Fragen wie:

- Was essen die Vögel?
- Wie bauen die Vögel ihre Nester?
- Warum sind Nester für Vögel wichtig?

Stellen Sie das Konzept der Herstellung eines 'Vogelnestes' mit Brezeln, Schokolade und Bonbons vor. Betonen Sie die Bedeutung von Teamarbeit und Küchensicherheit während des Kochvorgangs.

Aktivität Kochen:

Führen Sie die Gruppen durch die Herstellung der 'Vogelnest'-Snacks. Zeigen Sie den Kindern, wie sie Brezeln zu Nestern formen, Schokolade schmelzen, um die Brezeln zusammenzubinden, und die Süßigkeiteneier vorsichtig in die Nester legen. Diese praktische Erfahrung fördert die Feinmotorik der Kinder und führt sie in grundlegende Kochtechniken ein.

### 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Stellen Sie Fragen wie diese:









## 2. Thema

# Geographie und Welterkundung

### 3. Lernziele

- Entwickeln Sie grundlegende geografische Kenntnisse und Fähigkeiten zum Kartenlesen.
- Förderung von Teamwork und Zusammenarbeit durch Gruppenaktivitäten.
- Förderung der Neugierde und des Interesses an anderen Kulturen und Ländern.

#### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

## 5. Erforderliche Materialien

- Weltkarten (physisch oder digital)
- Marker, Buntstifte und Zeichenmaterial
- Projektor oder Smartboard für interaktive Karten
- Musikplayer für den Einführungssong

## 6. Dauer

45 Minuten

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Die Lehrkraft teilt die Kinder in Gruppen ein. Gruppenzeit mit Fragen zur Förderung der Diskussion und des kritischen Denkens über Geografie.

Die Lehrkraft bietet große, detaillierte Weltkarten an oder lässt die Kinder ihre eigenen Karten auf Papier in Postergröße anfertigen.

Stellen Sie den Kindern Malutensilien, Marker und anderes Kunstzubehör zur Verfügung, damit sie ihre Karten individuell gestalten können. Erklären Sie den Lernenden das Konzept der Lebensräume und betonen Sie, dass verschiedene Tiere in bestimmten Umgebungen gedeihen. Stellen Sie Informationen oder Ressourcen über verschiedene Tiere und ihre natürlichen Lebensräume zur Verfügung. Dazu könnten Eisbären in der Arktis, Kängurus in Australien, Elefanten in Afrika usw. gehören. Lassen Sie die Kinder in ihren Gruppen mit Hilfe von Symbolen, Farben oder Aufklebern die Lebensräume der verschiedenen Tiere auf ihren Karten markieren.

Verwenden Sie interaktive Karten (entweder physisch oder digital), um das Erkundungserlebnis zu verbessern. Ermöglichen Sie es den Kindern, verschiedene Regionen virtuell zu erkunden, Lebensräume heranzuzoomen und mehr über die Tiere zu erfahren, die diese Gebiete bewohnen.

Nutzen Sie das Zeichnen, Ausmalen oder Basteln, um den Kindern die Möglichkeit zu geben, ihr Verständnis für den Lebensraum von Tieren auszudrücken. Dazu könnte die Erstellung einer Collage, eines Dioramas oder einer visuellen Darstellung eines bestimmten Lebensraums gehören.

## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Nachdem die Kinder an den Lernzentren teilgenommen haben, findet eine Abschlussbesprechung statt.

Stellen Sie Fragen wie diese:

- o Was haben die Kinder bei dieser Aktivität gelernt?
- o Wie hat sich ihr Verständnis von Geografie verbessert?
- o Ermutigen Sie die Kinder, ihre Erfahrungen und Erkenntnisse mitzuteilen.

- ## 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- ## 10. Inspiration

### Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

Die Natur erforschen und wertschätzen

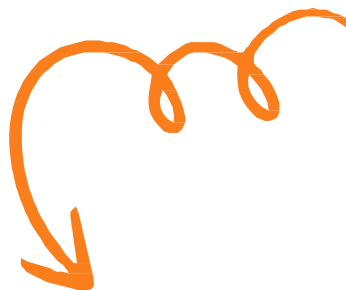
- Erkennen und Beobachten verschiedener Elemente der Natur.
- Entwickeln Sie die Fähigkeit zur Teamarbeit und Zusammenarbeit durch Gruppenaktivitäten.
- Förderung der Wertschätzung für die Umwelt.
- Verbesserung der Beobachtungs- und Problemlösungsfähigkeiten.

## 6 - 14 Jahre alte Lernende

- Klemmbretter
- Papier und Bleistifte
- Vergrößerungsglas (optional)
- Fernglas (optional)
- Feldführer (fakultativ)
- Säcke oder Behälter zum Sammeln von Gegenständen

45 min

## 7. Wichtigste Aktivitäten



Lassen Sie den Gruppen Zeit, die Umgebung zu erkunden und die Gegenstände auf der Schnitzeljagdliste zu finden.

Vogelnester: Vogelnester können in Bäumen, Büschen oder sogar auf dem Boden zu finden sein. Vögel sind für die Bestäubung und die Verbreitung von Samen unerlässlich und fördern das Wachstum verschiedener Pflanzenarten. Sie kontrollieren auch Insektenpopulationen und dienen als natürliche Schädlingsbekämpfer im Ökosystem.

Biberdämme: Biber bauen Dämme in Gewässern und beeinflussen so die Strömung und Verteilung des Wassers. Dies wirkt sich auf die Vegetation aus und schafft neue Lebensräume für verschiedene aquatische Arten. Biber wiederum gelten als Schlüsselarten, die die Landschaft prägen und die biologische Vielfalt fördern.

Waschbärspuren: Waschbären haben unverwechselbare Pfotenabdrücke und sind Allesfresser, die eine Rolle bei der Kontrolle von Insekten- und Kleinsäugerpopulationen spielen. Ihre Futtersuche trägt dazu bei, das Gleichgewicht im Ökosystem aufrechtzuerhalten und eine Überpopulation bestimmter Arten zu verhindern.

Ameisenhügel: Ameisen sind Ökosystemingenieure, die komplizierte unterirdische Strukturen schaffen, die den Boden belüften und den Nährstoffkreislauf verbessern. Sie spielen auch eine Rolle bei der Verbreitung von Saatgut und tragen zur Zersetzung von organischem Material bei, was das Pflanzenwachstum beeinflusst.

Bringen Sie die Gruppen zu einer Gruppendiskussion zusammen, um ihre Erkenntnisse und Erfahrungen auszutauschen. Erzählen Sie Geschichten oder interessante Fakten zu den gefundenen Gegenständen.

Stellen Sie Fragen wie diese:

- Was hast du bei der Schnitzeljagd gelernt?
- Wie hat die Arbeit in einer Gruppe Ihre Erfahrung verbessert?
- Auf welche Weise trägt die Natur zu unserem Wohlbefinden bei?
- Ermutigen Sie die Kinder, ihre Gedanken durch Zeichnungen oder andere kreative Mittel auszudrücken.

- Besprechen Sie mit den Lernenden, wie die Aktivität die Lernziele erreicht hat.
- Reflektieren Sie über die Bedeutung der Natur und darüber, wie die Schnitzeljagd zu ihrem Verständnis und ihrer Wertschätzung beigetragen hat.



### 1. Art der Tätigkeit

### Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

## 2. Thema

## Die Natur erforschen und wertschätzen

### 3. Lernziele

- Beobachtungsfähigkeiten entwickeln
- Lernen Sie die verschiedenen Elemente der Natur kennen
- Förderung von Teamwork und Zusammenarbeit
- Die Wertschätzung für die Umwelt erhöhen

#### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende.

## 5. Erforderliche Materialien

- Liste der Gegenstände für die Schnitzeljagd
- Klemmbretter und Papier für jede Gruppe
- Bleistifte oder Marker
- Fernglas (optional)
- Vergrößerungsglas (optional)
- Feldführer (fakultativ)



## 6. Dayer

45 min.

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Das muss der Erzieher tun:

Wählen Sie einen geeigneten Ort: Suchen Sie einen örtlichen Park oder ein Naturschutzgebiet mit einer vielfältigen Flora und Fauna. Stellen Sie sicher, dass der Ort sicher und für die Altersgruppe, mit der Sie arbeiten, zugänglich ist. Holen Sie bei Bedarf alle notwendigen Genehmigungen ein, um die Schnitzeljagd am gewählten Ort durchzuführen. Erstellen Sie eine Liste von Tieren oder deren Spuren, die in der gewählten Umgebung gefunden werden können. Dazu können Spuren, Federn, Nester oder sogar bestimmte Pflanzenarten gehören.

Teilen Sie die Kinder in kleine Gruppen ein. Jede Gruppe sollte idealerweise eine Mischung aus verschiedenen Altersgruppen und Fähigkeiten aufweisen, um die Zusammenarbeit zu fördern.

Beginnen Sie die Aktivität mit einer kurzen Einführung in die Schnitzeljagd. Erklären Sie die Regeln, betonen Sie, wie wichtig es ist, die Natur zu respektieren, und geben Sie Sicherheitshinweise.

Verteilen Sie die Listen für die Schnitzeljagd an jede Gruppe. Fügen Sie Bilder oder Beschreibungen der Tiere oder Spuren bei, um jüngeren Teilnehmern zu helfen. Stellen Sie sicher, dass jede Gruppe ein Klemmbrett und einen Stift hat, um ihre Funde festzuhalten.





- Förderung der Kreativität durch den Bau von Eichhörnchenfütterungen
- Förderung der Umweltverantwortung

#### 4. Zielgruppe

6 - 14 Jahre alte Lernende

#### 5. Erforderliche Materialien

- Holz,
- Nägel,
- Hämmern,
- Farbe, Pinsel,
- Streicher,
- Samen,
- und andere Materialien für den Bau von Eichhörnchenfütterungen

#### 6. Dauer

45 min

#### 7. Wichtigste Aktivitäten

Die Lehrkraft kann die Kinder in Gruppen aufteilen. Beginnen Sie mit einem Lied über die Natur oder den Schutz von Wildtieren. Stellen Sie der Gruppe Fragen über Eichhörnchen, ihre Gewohnheiten und die Wichtigkeit, sie mit Nahrung zu versorgen.

Vorbereitung: Richten Sie einen bestimmten Bereich mit Arbeitsplätzen für jede Gruppe ein. Stellen Sie sicher, dass jede Gruppe über die notwendigen Materialien verfügt. Besprechen Sie kurz, wie wichtig es ist, Eichhörnchen mit Nahrung zu versorgen, und welche Rolle dies für den Schutz von Wildtieren spielt.

Geben Sie jeder Gruppe Holzbretter, Nägel und Hämmer mit. Führen Sie sie durch den Bau eines einfachen Eichhörnchenfutters. Sie können eine Plattform mit befestigten Seiten für das Vogelfutter oder die Nüsse bauen. Richten Sie eine Malstation ein, an der die Lernenden ihre Eichhörnchenfütterung individuell gestalten können. Ermuntern Sie sie dazu, leuchtende Farben und Designs zu verwenden.

Sobald die Farbe getrocknet ist, helfen Sie den Gruppen beim Zusammenbau der Futterhäuschen. Vergewissern Sie sich, dass sie stabil und sicher für den Außenbereich sind. Befestigen Sie Schnüre oder Drähte an den Futterhäuschen, so dass sie an Ästen oder anderen Strukturen im Freien aufgehängt werden können. Füllen Sie jedes Futterhäuschen mit Vogelfutter oder Nüssen. Besprechen Sie, wie wichtig es ist, das richtige Futter für Eichhörnchen auszuwählen.

#### 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

- Nachdem die Kinder den Bau von Eichhörnchenfütterungen in Lernzentren abgeschlossen haben, findet eine Abschlussbesprechung statt.
- Die Lehrkraft stellt Fragen wie diese:
- Was haben die Kinder über Eichhörnchen und ihren Lebensraum gelernt?
- Wie wird die Umwelt durch die Bereitstellung von Nahrung für Eichhörnchen verbessert?
- Ermutigen Sie die Kinder, ihre Gedanken mitzuteilen, Lieder zum Thema Natur zu singen oder Zeichnungen anzufertigen.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

|





- Reflektieren Sie die Lernziele und besprechen Sie, was die Kinder während der Aktivität erreicht haben.
- Überprüfen Sie, wie Teamarbeit, Kreativität und Umweltbewusstsein durch den Bau von Eichhörnchenfütterungen gefördert wurden.

## 10. Inspiration

Die Idee ist, den Eichhörnchen Nahrung und einen leichteren Zugang zur Nahrung zu bieten.

## 5.14 Virtuelle Zoo-Safari

### 1. Art der Tätigkeit

Aktivität im Klassenzimmer (virtuell, über Google, YouTube)

## 2. Thema

## Erkundung von Wildtieren und Lebensräumen durch einen virtuellen Zoo

### 3. Lernziele

- Die Lernenden sollen verschiedene Tiere und deren Lebensräume kennen lernen.
- Verbesserung der Beobachtungs- und Zuhörfähigkeiten.
- Förderung von Teamarbeit und Gruppendiskussionen.
- Förderung der Kreativität durch Zeichnen und Ausdruck.

#### 4. Zielgruppe

Lernende im Alter von 6 bis 14 Jahren

## 5. Erforderliche Materialien

- Mit dem Internet verbundene Geräte (Computer, Tablets oder Smartphones)
- Software für virtuelle Zootouren oder Zugang zur Website
- Zeichenmaterial (Papier, Bleistifte, Farben)

## 6. Dayer

45 min

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Die Lehrkräfte teilen die Kinder in Gruppen ein. Beginnen Sie die Sitzung mit einem ansprechenden und lehrreichen Lied zum Thema Wildtiere.

Führen Sie eine virtuelle Zoosafari durch, bei der jede Gruppe verschiedene Bereiche des Zoos mit Hilfe von Online-Ressourcen erkundet. Die Lernenden können virtuell die Ausstellungsstücke der Tiere besuchen, etwas über ihre Eigenschaften erfahren und ihr Verhalten in ihrem Lebensraum beobachten. Sie können lernen, was die Tiere fressen und wie oft sie es tun. Wie sie das Futter finden. Führen Sie die Gruppen nach der virtuellen Safari zu einer strukturierten Diskussion zusammen. Stellen Sie Fragen zu den Tieren, denen sie begegnet sind, und fördern Sie kritisches Denken und den Austausch von Beobachtungen. Dies fördert die Kommunikationsfähigkeiten und stärkt die Lernerfahrung. Erzählen Sie spannende Geschichten über den Lebensraum der Tiere, ihr Verhalten und ihre einzigartigen Eigenschaften, ihre Essgewohnheiten, ihre Nahrung und ihre Essenszeiten.



Diese Erzählung fügt der virtuellen Erfahrung eine erzählerische Dimension hinzu, die das Verständnis der Kinder und ihre Verbindung zu den Wildtieren verbessert.

Geben Sie jeder Gruppe die Möglichkeit, ihre Gedanken und Erfahrungen kreativ auszudrücken. Sie können z. B. ihr Lieblingstier zeichnen, eine Gruppencollage erstellen oder sogar ein kurzes Lied über ihr virtuelles Zooabenteuer komponieren. Dies fördert die Kreativität, die Teamarbeit und den individuellen Ausdruck.

#### 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

- Führen Sie nach der virtuellen Zoosafari eine Abschlussdiskussion, in der die Kinder ihre Erfahrungen austauschen.
- Stellen Sie Fragen wie diese:
  - Was hast du über Tiere gelernt?
  - Wie hat die virtuelle Safari Ihr Verständnis für die Tierwelt verbessert?
  - Was hat Ihnen an der Aktivität am besten gefallen?
- Ermutigen Sie die Kinder, ihre Gedanken durch Malen, Singen oder andere kreative Mittel auszudrücken.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Reflektieren Sie die Lernziele und diskutieren Sie, wie die virtuelle Zoosafari dazu beigetragen hat, diese zu erreichen.
- Erlauben Sie den Lernenden, sich über ihre Erkenntnisse aus der Aktivität auszutauschen.
- die Bedeutung der Erhaltung von Wildtieren und die Rolle, die jeder Einzelne beim Schutz der Umwelt spielen kann, überprüfen

#### 10. Inspiration

Die Kinder sollen die Wildnis und die Lebensweise der Tiere kennen lernen.

<https://youtu.be/eyAxQxtmzl0?si=OsaYO7GgPoQQ1lIQ>

## 5.15 Tierpflege-Workshop mit Tierarzt

### 1. Art der Tätigkeit

Aktivität außerhalb des Klassenzimmers

### 2. Thema

Tierpflege

### 3. Lernziele

- Die Grundbedürfnisse von Tieren verstehen
- Lernen Sie die verschiedenen Tierarten und ihre spezifischen Pflegeanforderungen kennen
- Kenntnisse über die Rolle des Tierarztes in der Tierpflege zu erwerben
- Einfühlungsvermögen und Verantwortung gegenüber Tieren entwickeln

### 4. Zielgruppe

|





## 5.16 Lebensräume für Tiere

### 1. Art der Tätigkeit

Vorbereitung als Projekt in einer einzelnen Klasse, Klassenstufe oder klassenübergreifend;  
Durchführung als Aktivität in und für die gesamte Schulgemeinschaft.

## 2. Thema

Tier

### 3. Lernziele

Die Lernenden sind in der Lage:

- zu erforschen, wie verschiedene Tiere in unterschiedlichen Lebensräumen vorkommen und an die Umwelt, in der sie leben, angepasst sind
- wissen, was Umwelt und Lebensraum sind
- wissen, dass verschiedene Tiere unterschiedliche Lebensräume haben
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen lokalen Lebensräumen zu finden und zu erkennen
- sich aktiv an der Schulgemeinschaft beteiligen
- ihre Kommunikationsfähigkeiten zu entwickeln
- ihre Fähigkeiten im Kopfrechnen zu nutzen und zu verbessern.

#### 4. Zielgruppe

6- bis 14-jährige Lernende, gesamte Schulgemeinschaft

## 5. Erforderliche Materialien

Tierbilder, Computerprojektor, Präsentation mit Animationen, rote und grüne Karten

## 6. Dayer

Vorbereitungsphase (abhängig von der Anzahl und Organisation der beteiligten Lernenden)

- 45 Minuten: Präsentation am Computer - Einigung auf die Idee und ihre Umsetzung [6 Wochen im Voraus]
- 45 Minuten: Karten erstellen, Bilder ausschneiden, Arbeitsblatt [2 Wochen vorher]
- 45 Minuten: Einrichten des Klassenzimmers
- Umsetzung

2 Stunden am Nachmittag (+ Aufbau)

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Das Ziel dieser Aktivität ist es, die Lebensbedingungen von Tieren, die in den Polarregionen leben, kennenzulernen. Gleichzeitig werden die grundlegenden Fähigkeiten (Kommunikation, Visualisierung, Kreativität) durch die Organisation und Durchführung der Aktivität geschult.

## VORÜBERLEGEN

Das Lernen über Lebensräume und die Umwelt ist keine einmalige Angelegenheit, sondern ein Projekt, das sich über einen längeren Zeitraum erstreckt. Gleichzeitig bedeutet dies aber auch einen



wesentlich größeren organisatorischen Aufwand im Vorfeld. In diesem Zusammenhang sollten die folgenden Fragen im Vorfeld bedacht werden:

Wer wird diese Aktivität organisieren?

Einzelunterricht, Klassenunterricht oder ein Projektteam aus interessierten Lernenden aller Klassenstufen?

Für wen ist die Aktivität gedacht? Wird sie ausschließlich von und für Lernende organisiert? Wird sie von Lehrkräften und angehenden Lehrkräften organisiert? Ist sie offen für andere Lernende?

Abhängig davon gibt es weitere Aspekte, die von verantwortlichen Lehrkräften zumindest teilweise berücksichtigt werden müssen:

- **Wo soll die Aktivität stattfinden?** (Drinne oder draußen? In verschiedenen Klassenzimmern, in einem Gemeinschaftsraum/Speisesaal, auf dem Flur? Auf dem Schulhof, an einem geeigneten Ort in der Nachbarschaft? - Mit wem muss dies abgestimmt werden und welche Genehmigungen sind ggf. erforderlich?)

- **Wann soll die Aktivität stattfinden?** (Wann ist es ein guter Zeitpunkt für Lernenden des Schuljahres? Mit welchen Veranstaltungen kann sie kombiniert werden?)

- **Was können die** Die Lernenden können selbst Verantwortung übernehmen? Was können die Lernenden vorbereiten/organisieren/gestalten? Wer wird sie anleiten?

#### VORBEREITUNGSPHASE

Einigung über die Idee und ihre Umsetzung

Der erste Schritt besteht darin, gemeinsam mit den Lernenden die Idee der Tierlebensraumaktivität auszuarbeiten. Zuvor sollten alle Bedingungen des organisatorischen Rahmens geklärt werden, auf die die Lernenden keinen Einfluss haben oder die sie noch nicht einschätzen oder bewerten können (siehe oben).

Diese Einheit versammelt alle Lernenden, die sich an der Organisation der Aktivität beteiligen werden/wollen.

Zunächst kann ein offenes Brainstorming durchgeführt werden, um Ideen zum Thema 'Polartiere' zu sammeln.

- **Wer lebt an polaren Orten?**
- **Was können Sie dort sehen?**
- **Warum leben bestimmte Arten von Tieren in den Polarregionen?**
- **Was essen die Tiere, die in den Polarregionen leben?**
- **Können Tiere, die in den Polargebieten leben, in wärmeren Regionen überleben?**

Auf dieser Grundlage werden die für die Organisation der Aktivität relevanten Fragen geklärt und diskutiert. Zur Strukturierung kann die folgende Vorlage - z.B. als Präsentation vorbereitet - verwendet werden. Anregungen und Ideen der Lernenden können hier direkt zugeordnet und gesammelt werden. Die Vorlage sollte an die eigenen Rahmenbedingungen angepasst werden. Wenn z.B. der Termin oder der Ort bereits durch das Lehrerteam vorgegeben ist, kann dies als Vorgabe eingetragen werden.

#### Förderung der Lebensräume von Tieren

Das Promotion-Team bereitet die Präsentation anhand der in der ersten Sitzung aufgeführten Daten vor. Im Vorfeld überlegen die Lernenden, wie und wo sie am besten Informationen finden können, welche Informationen diese Zielgruppe benötigt und ob die Daten auf eine bestimmte Art und Weise









## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Das Organisationsteam kümmert sich um die praktische Umsetzung:

- Was ist für die Tätigkeit erforderlich?
- Wo sollen die Farbkarten platziert werden?
- Wann werden die Arbeitsblätter ausgeteilt?
- Wohin mit den Tierzeichnungen?
- Sollten bestimmte Regeln für den Austausch gelten und wenn ja, wie und wo werden sie veröffentlicht?
- Durch die Technik 'Ideensturm' drücken die Lernenden ihre Meinung aus, die für sie durch das Wort Zivealište - Heimat - repräsentiert wird. Sie zählen die Arten von Lebensräumen und die darin lebenden Tiere auf und sehen gleichzeitig die Lebensräume in der Präsentation anschaulich.
- Anhand einer Präsentation erklärt die Lehrkraft, was ein Lebensraum ist und wie sich die Tiere an das Leben in ihrer Umgebung anpassen: durch Aussehen, Farbe, Größe, Ernährung...
- Dia mit Umwelt - Wald, Lebensräume im Wald.
- Dias mit Tieren, die auf einem Bauernhof, in der Wüste oder in den Polarregionen leben.
- Durch Quizfragen werden beantwortet.



- Nach der Präsentation liest die Lehrkraft die Quizfragen vor, und die Lernenden ziehen eine grüne Karte für eine richtige Aussage und eine rote Karte für eine falsche Aussage.
- Würden unsere Haustiere in der Kälte, in den Polargebieten oder in der Wüste überleben?
- Warum glauben Sie das?

#### UMSETZUNG

Am Tag der Aktivität sollten Sie genügend Zeit einplanen, um das Klassenzimmer einzurichten und - falls Sie dies planen - zu dekorieren. All dies sollte vor Beginn der Aktivität geschehen.

#### TIPPS

- Während der individuellen Arbeit der Jugendlichen überwacht der Erzieher sie und leitet sie gegebenenfalls weiter an.
- Wenn Sie mit verschiedenen Teams zusammenarbeiten, kann es sehr nützlich sein, sich mit ihnen zu treffen, um sie auf den neuesten Stand zu bringen und zu diskutieren.
- Es ist wichtig, dass der Erzieher den Zeitplan beachtet.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

Die Überlegungen der teilnehmenden Lehrkräften sollten in zwei Richtungen gehen:

1. Sie reflektieren auf der Grundlage ihrer Beobachtungen bei der Vorbereitung und Durchführung der Aktivität sowie bei der Auswertung mit den Lernenden, wie die Ziele der Aktivität erreicht werden können und welche weiteren Kenntnisse und Erfahrungen die Lernenden erworben haben.
2. Anpassung ihres Konzepts für diese Aktivität entsprechend den bei der Durchführung gemachten Erfahrungen.

#### 10. Inspiration

Tierwerkstätten und der Aufenthaltsort einer bestimmten Tiergruppe.

## 5.17 Eisbär

#### 1. Art der Tätigkeit

Eine Aktivität für das Klassenzimmer und eine Aktivität im Freien

#### 2. Thema

Ökosystem - Klimawandel

#### 3. Lernziele

Die Lernenden sind in der Lage

- einige grundlegende Faktoren und Bedingungen für das Leben in den Polarregionen aufzulisten.
- Auflistung der Polartiere und der notwendigen Bedingungen für ihr Überleben.
- Polartiere und die für ihr Überleben notwendigen Bedingungen zu beschreiben.
- verschiedene Möglichkeiten vorzuschlagen, um das Leben von Polartieren zu retten.

#### 4. Zielgruppe

6- bis 14-jährige Lernende, gesamte Schulgemeinschaft





## 5. Erforderliche Materialien

- Computer, Projektor
- Kunststoffbehälter
- Eiswürfel
- Wasser
- Haartrockner
- Lampe
- Styropor

## 6. Dauer

Mehrere Tage aufgrund der Komplexität der Aktivitäten

## 7. Wichtigste Aktivitäten

### Gruppenzeit

Die Aktivitäten beginnen mit einer Videopräsentation über das Leben in den Polarregionen.

- Wie sieht dieser Ort aus?
- Wer wohnt dort?
- Wie ist das Wetter in den Polarregionen?

Es werden Fotos von Polartieren gezeigt. Die Bedingungen für das Überleben von Polartieren werden diskutiert.

- Was brauchen die Polartiere zum Leben?
- Hast du bemerkt, wie sie sich auf dem Eis bewegen?
- Wovon ernähren sie sich und wie finden sie Nahrung?

### Arbeit in Gruppen

Die Lernenden werden in kleine Gruppen aufgeteilt (vier bis sechs Lernende).

Die Lernenden werden in Zentren eingeteilt (Forschung, Literatur und Kunst).

### Die Tätigkeit der ersten Gruppe in einem Forschungszentrum

Sie geben große Eisstücke in einen Plastikbehälter. Ein Teil des Eises wird zerbrochen, um das Brechen der Eisschilde zu simulieren. Sie legen Spielzeuge von Polartieren auf das Eis.

Ein wenig Wasser wird hinzugefügt, um das Schmelzen von Eis zu simulieren. Ein Fön oder eine Lampe kann verwendet werden, um die Temperatur zu erhöhen.

- Was passiert mit dem Eis?
- Haben die Polartiere genug Platz zum Leben?

Die Lernenden konzentrieren sich auf das Konzept der 'globalen Erwärmung'.

### Die Tätigkeit der zweiten Gruppe in einem literarischen Zentrum

Sie erforschen Polartiere und die Lebensbedingungen in den Polarregionen. Sie machen Vorschläge, wie man das Leben der Polartiere retten kann.

### Die Tätigkeit der dritten Gruppe im Kunstzentrum

Auf einem Stück Styropor gestalten die Lernenden eine Polarwelt und schreiben Botschaften für den Schutz der Polartiere.

## 8. Abschließende Aktivitäten mit einer Schlussfolgerung

Es folgt eine Diskussion:

- Warum ist Eis für Polartiere so wichtig?
- Was brauchen die Polartiere zum Überleben?





- Was essen die Polartiere?
- Warum schmilzt das Eis mehr und mehr?
- Wie können wir den Polartieren helfen?

#### UMSETZUNG

Am Tag der Aktivität sollten Sie genügend Zeit einplanen, um die notwendigen Materialien für die Arbeit vorzubereiten. All dies sollte geschehen, bevor Sie mit der Aktivität beginnen.

#### TIPPS

- **Während der individuellen Arbeit der Lernenden** beobachtet der Ausbilder die Lernenden und leitet sie bei Bedarf weiter an
- **Wenn Sie mit verschiedenen Teams zusammenarbeiten, kann es sehr nützlich sein, sich zu treffen, um sich auszutauschen und zu diskutieren.**
- **Es ist wichtig, dass der Erzieher den Zeitplan einhält.**

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

Die Eindrücke der durchgeführten Aktivitäten werden diskutiert

- Was haben wir heute gemacht?
- Welche Aktivität war für Sie am interessantesten?
- Wie geht es Ihnen?

Ein Modell der Polarwelt wird an einem gut sichtbaren Ort aufgestellt, damit möglichst viele Kinder und Erwachsene die Umweltbotschaft zum Schutz der Polartiere lesen können.

#### 10. Inspiration

Die Idee ist, Polartiere aufgrund der globalen Erwärmung zu schützen.

<https://ecologic.mk/eco-logic-guide/>

## 5.18 Umweltverschmutzung in der Tierwelt

#### 1. Art der Tätigkeit

Eine Aktivität für das Klassenzimmer und eine Aktivität im Freien

#### 2. Thema

Lebewesen und ihre Lebensräume

#### 3. Lernziele

Die Lernenden sind in der Lage, die Merkmale von Tieren und Pflanzen wie Atmung, Bewegung, Ernährung, Empfindlichkeit, Fortpflanzung und Wachstum zu beschreiben.

#### 4. Zielgruppe

6- bis 14-jährige Lernende, gesamte Schulgemeinschaft

#### 5. Erforderliche Materialien

Jede Gruppe erhält ein Sieb, zwei Becher, einen Behälter mit Wasser, Sand und verschiedenen Abfällen



## 6. Dauer

Mehrere Tage aufgrund der Komplexität der Aktivitäten

## 7. Wichtigste Aktivitäten

### Gruppenzeit

Die Lernenden folgen einer visuellen Präsentation über die Welt der Fische. Dann diskutieren sie über die Atmung, Ernährung und Bewegung von Fischen

Die Lernenden werden in kleine Gruppen/Paare aufgeteilt. Die Gruppen/Paare erhalten die notwendigen Arbeitsmittel. Der Ausbilder gibt klare Anweisungen für die Arbeit der Gruppen/Paare und eine detaillierte und klare Beschreibung der Aktivitäten.

Vor Beginn der Aktivität bittet die Lehrkraft die Lernenden, ihre Vermutungen über die zu erwartenden Ergebnisse zu äußern und zu erklären, warum sie so denken. Sie halten die Annahmen in ihren Notizbüchern fest.

Jede Gruppe/jedes Paar führt die Aktivität durch.

Der Ausbilder überwacht die Arbeit der Lernenden, leitet sie an und hilft ihnen, wenn nötig.

### Tätigkeit:

Die Lernenden nehmen zwei Schüsseln und ein Sieb. Das Sieb stellt die Kiemen dar, durch die die Fische atmen.

Die Lernenden stellen das Sieb auf eine Schüssel.

Die Lernenden gießen sauberes Wasser in das Sieb und beobachten die Veränderungen.

Die Lernenden füllen das zweite Glas zu 1/3 mit Wasser und geben Verunreinigungen (Sand und verschiedene Abfälle) hinein.

Die Lernenden schütten die Schale mit dem verschmutzten Wasser langsam auf das Sieb, d. h. auf die "Kiemen des Fisches".

Mit einer Lupe betrachten die Lernenden die Überreste des Siebs.

## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Die Lernenden stellen fest, dass das Sieb, d. h. die Kiemen, voller Schmutz sind.

Die Lernenden kommen zu dem Schluss, dass das verschmutzte Wasser in den Ozeanen schädliche Auswirkungen auf die Lebenswelt hat.

### UMSETZUNG

Am Tag der Aktivität sollten Sie genügend Zeit einplanen, um die notwendigen Materialien für die Arbeit vorzubereiten. All dies sollte geschehen, bevor Sie mit der Aktivität beginnen.

### TIPPS

- **Während der individuellen Arbeit der Lernenden** beobachtet der Ausbilder die Lernenden und leitet sie bei Bedarf weiter an
- **Wenn Sie mit verschiedenen Teams zusammenarbeiten, kann es sehr nützlich sein, sich zu treffen, um sich auszutauschen und zu diskutieren.**
- **Es ist wichtig, dass der Erzieher den Zeitplan beachtet.**

## 9. Reflexion, Überblick über die Ziele

- Was haben wir heute gemacht?
- Fanden Sie die Aktivität interessant?
- Wie können wir Menschen dazu beitragen, die Umweltverschmutzung zu verringern?
- Was haben Sie gelernt?





- Wie hast du dich im Unterricht gefühlt? (Kreis)

#### 10. Inspiration

Die Tierwelt muss geschützt werden. Wir Menschen sind der Schlüssel zur Verschmutzung der Tierwelt. Wir müssen das Bewusstsein der Menschen für den Schutz der Tierwelt schärfen.

[https://ecologic.mk/%d0%bf%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%b0%d1%87%d0%bd%d0%b8%d0%ba-%d0%b7%d0%bo-](https://ecologic.mk/%d0%bf%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%b0%d1%87%d0%bd%d0%b8%d0%ba-%d0%b7%d0%bo-%d0%b8%d0%bd%d1%82%d0%b5%d0%b3%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%bo/)

[%d0%bd%d0%bo%d1%81%d1%82%d0%bo%d0%b2%d0%bd%d0%b8%d1%86%d0%b8-](https://ecologic.mk/%d0%bf%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%b0%d1%87%d0%bd%d0%b8%d0%ba-%d0%b7%d0%bo-%d0%b8%d0%bd%d1%82%d0%b5%d0%b3%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%bo/)

[%d0%b7%d0%bo-%d0%b8%d0%bd%d1%82%d0%b5%d0%b3%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%bo/](https://ecologic.mk/%d0%bf%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%b0%d1%87%d0%bd%d0%b8%d0%ba-%d0%b7%d0%bo-%d0%b8%d0%bd%d1%82%d0%b5%d0%b3%d1%80%d0%b8%d1%80%d0%bo/)

## 5.19 Atmung bei Tieren

### 1. Art der Tätigkeit

Eine Aktivität für das Klassenzimmer und eine Aktivität im Freien

### 2. Thema

Lebewesen und ihre Lebensräume

### 3. Lernziele

Die Lernenden sind in der Lage

- zwischen der Atmung von Land- und Wassertieren unterscheiden und ihre Atmungsorgane (z. B. Lunge, Kiemen) beschreiben

### 4. Zielgruppe

6- bis 14-jährige Lernende, gesamte Schulgemeinschaft

### 5. Erforderliche Materialien

- zwei Luftballons,
- zwei Röhren,
- Papierabdeckband,
- großer Behälter/Eimer,
- wasserfester Marker,
- Wasser.

### 6. Dauer

Mehrere Tage aufgrund der Komplexität der Aktivitäten

Beschreibung der Aktivitäten

Gruppenzeit

Die Lernenden folgen einer visuellen Präsentation über die Art und Weise, wie Land- und Wassertiere atmen. Die Lernenden beschreiben die Atmungsorgane (z. B. Lunge, Kiemen).

### 7. Wichtigste Aktivitäten

|



Die Lernenden erhalten die notwendigen Arbeitsmittel. Der Ausbilder gibt klare Anweisungen für die Arbeit der Lernenden und eine detaillierte und klare Beschreibung des Experiments. Die Lernenden experimentieren.

Der Ausbilder überwacht die Arbeit der Lernenden, leitet sie an und hilft ihnen, wenn nötig.

### Tätigkeit 1:

Die Lernenden nehmen ein Rohr und legen den Hals des Luftballons auf den oberen Teil des Rohrs. Der Ballon wird mit einem selbstklebenden Papierstreifen festgeklebt. Mit der zweiten Röhre verfahren sie genauso.

Die Lernenden legen die so entstandenen Röhren nebeneinander und verbinden sie in der Mitte mit Papierklebeband.

Bevor sie mit dem Ausblasen der Rohre beginnen, bittet der Ausbilder die Lernenden, ihre Vermutungen über die zu erwartenden Ergebnisse und deren Erklärung abzugeben.

Die Lernenden halten ihre Vermutungen in einem Notizbuch fest.

Die Lernenden blasen in die Röhren und füllen und entleeren die Ballons.

Tätigkeit 2:

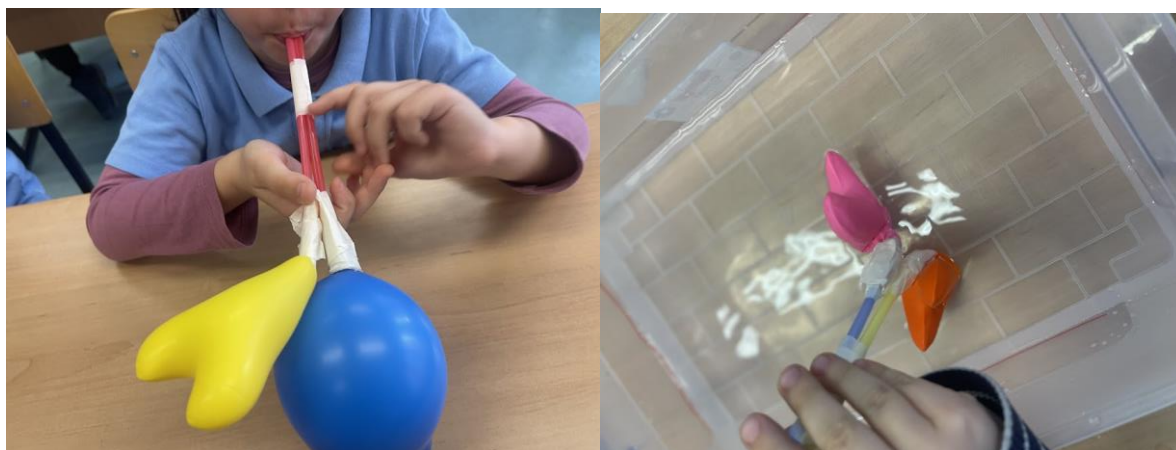
Bei jeder Gruppe/jedem Paar wird ein großer Behälter mit einer Markierung des Startpunkts der Messung irgendwo in der Mitte des Behälters aufgestellt, der bis zum Startpunkt der Messung mit Wasser gefüllt wird.

Die Lernenden müssen nur einmal in die Röhren pusten und durch die Röhren werden die Luftballons aufgeblasen, so dass sie die Röhren mit Hilfe ihrer Finger verschließen, damit die Luft nicht entweicht. Jeder Lernende taucht abwechselnd die aufgeblasenen Luftballons in das Wasser im Behälter.

Die Lehrkraft markiert für jede\*n Lernenden, wie weit der Wasserstand in der Schüssel gestiegen ist.

## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Die Lernenden stellen fest, dass sich die Lunge beim Einatmen aufbläht und beim Ausatmen zusammenzieht bzw. entleert. Die Lernenden bemerken den Anstieg des Wasserspiegels im Behälter, der in Wirklichkeit das Volumen der Luft aus den Lungen darstellt. Die Lernenden kommen zu dem Schluss, dass die Luft, die wir einatmen, in die Lungen gelangt, und stellen fest, wie wichtig saubere Luft in der Natur ist, die für die Gesundheit der lebenden Welt wesentlich ist.





#### UMSETZUNG

Am Tag der Aktivität sollten Sie genügend Zeit einplanen, um die notwendigen Materialien für die Arbeit vorzubereiten. All dies sollte geschehen, bevor Sie mit der Aktivität beginnen.

#### TIPPS

- Während der individuellen Arbeit der Lernenden überwacht die Lehrkraft sie und leitet sie, wenn nötig, weiter an.
- Wenn Sie mit verschiedenen Teams zusammenarbeiten, kann es sehr nützlich sein, sich mit ihnen zu treffen, um sie auf den neuesten Stand zu bringen und zu diskutieren.
- Es ist wichtig, dass der Erzieher den Zeitplan beachtet.

#### 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Was haben wir heute gemacht?
- Fanden Sie die Aktivität interessant?
- Was haben Sie gelernt?
- Wie hast du dich im Unterricht gefühlt? (Kreis)

#### 10. Inspiration

Saubere Luft ist für alle Lebewesen notwendig. Von klein auf sollte Kindern beigebracht werden, wie und auf welche Weise sie die Natur schützen können.



## 5.20 Wie ernähren sich Vögel?

### 1. Art der Tätigkeit

Eine Aktivität für das Klassenzimmer und eine Aktivität im Freien

## 2. Thema

Lebewesen und ihre Lebensräume

### 3. Lernziele

Die Lernenden können zwischen der Ernährung von Pflanzenfressern, Fleischfressern und Allesfressern unterscheiden.

#### 4. Zielgruppe

6- bis 14-jährige Lernende, gesamte Schulgemeinschaft

## 5. Erforderliche Materialien

- 10 Sonnenblumenkerne mit Schale,
- tiefe Schüssel oder Teller,
- Plastiktüte,
- ein Teelöffel Wasser,
- etwa eine halbe Tasse Sand.

## 6. Dayer

Mehrere Tage aufgrund der Komplexität der Aktivitäten

### Beschreibung der Aktivitäten

Gruppenzeit

Die Lernenden sehen sich eine visuelle Präsentation über die Art und Weise an, wie Vögel ihre Nahrung aufnehmen, und dass sie keine Zähne haben. Dann diskutieren sie, wie sie die Samen mit ihren Schnäbeln schälen und zerdrücken.

## 7. Wichtigste Aktivitäten

Die Lernenden werden in kleine Gruppen/Paare aufgeteilt. Die Gruppen/Paare erhalten die notwendigen Arbeitsmittel. Die Lehrkraft gibt klare Anweisungen für die Arbeit der Gruppen/Paare und eine detaillierte und klare Beschreibung des Experiments.

Vor Beginn der Aktivität bittet die Lehrkraft die Lernenden, ihre Vermutungen über die zu erwartenden Ergebnisse zu äußern und zu erklären, warum sie so denken. Sie halten die Annahmen in ihren Notizbüchern fest.

Jede Gruppe/jedes Paar experimentiert.

Der Ausbilder überwacht die Arbeit der Lernenden, leitet sie an und hilft ihnen, wenn nötig.

Tätigkeit:

Die Lernenden legen die Samen in eine tiefe Schale, geben Wasser dazu und lassen sie eine Stunde lang so liegen.

Die Lernenden geben die Samen zusammen mit dem Sand in eine Plastiktüte.

Die Lernenden nehmen den Beutel zwischen ihre Handflächen und reiben die Samen und den Sand ein bis zwei Minuten lang hin und her.

## 8. Abschließende Aktivitäten - Ziehen einer Schlussfolgerung

Die Lernenden stellen fest, dass die Samen wie Brei werden.

Die Lernenden stellen fest, dass Vögel starke Schnäbel haben und diese zum Schälen und Zerkleinern von Samen verwenden.



## UMSETZUNG

Am Tag der Aktivität sollten Sie genügend Zeit einplanen, um die notwendigen Materialien für die Arbeit vorzubereiten. All dies sollte geschehen, bevor Sie mit der Aktivität beginnen.

## TIPPS

- Während der individuellen Arbeit der Lernenden überwacht die Lehrkraft sie und leitet sie, wenn nötig, weiter an.
- Wenn Sie mit verschiedenen Teams zusammenarbeiten, kann es sehr nützlich sein, sich mit ihnen zu treffen, um sie auf den neuesten Stand zu bringen und zu diskutieren.
- Es ist wichtig, dass der Erzieher den Zeitplan beachtet.

## 9. Reflexion, Überprüfung der Ziele

- Was haben wir heute gemacht?
- Fanden Sie die Aktivität interessant?
- Wie können wir Menschen dazu beitragen, die Umweltverschmutzung zu verringern?
- Was haben Sie gelernt?
- Wie hast du dich im Unterricht gefühlt? (Kreis)

## 10. Inspiration

Die Lernenden sollen wissen, wie man Vögel füttert.